

Rennbericht: San Diego, CA, 2. Februar 2019



Heftiger Regen fiel bei der fünften Runde der Monster Energy Supercross-Serie in San Diego. Das Qualifying wurde auf eine Runde reduziert und die Main Events wurden um fünf Minuten gekürzt. Nichols stand im Main Event vor einigen Herausforderungen und sank mehr als einmal in den Schlamm ein. Er belegte den zehnten Platz. Ferrandis war Dritter, als ein technischer Defekt sein Rennen vorzeitig beendete. Mit etwas Glück belegte er trotzdem noch den siebten Platz.

Qualifying:

250 Practice 1 Group A:

Dylan Ferrandis: 2nd, 59.256

Colt Nichols: 6th, 1:01.994

Beste Qualifying Zeiten insgesamt:

Das Qualifying wurde wegen der schlammigen Bedingungen auf nur eine Runde reduziert.

Die Kombination der besten Rundenzeiten der Gruppen A und B führte dazu, dass Ferrandis mit einer Zeit von 59.256 der zweitschnellste Qualifikant war.

Colt Nichols belegte mit einer Zeit von 1:01.994 den siebten Platz.



Heat 1:

Die Strecke war aufgrund des Regens voller Pfützen. Ferrandis holte sich den Holeshot, führte jede Runde des Rennens und sicherte seinen Heat-Gewinn.

Heat 2:

Wieder einmal holte sich ein Monster Energy Star Racing Yamaha den Holeshot. Diesmal war es Colt Nichols. Die Bahnen im Schlamm zu erkennen war knifflig und Nichols verlor den Vorsprung, indem er zu abkam. Während des ganzen Rennens blieb er dicht am Führenden und wurde Zweiter.

Main Event:

Nichols hat einen tollen Start hingelegt. Die Strecke ist während der Heat-Rennen getrocknet und ziemlich klebrig geworden. Nichols grub sich in der ersten Runde in den Schlamm und fiel auf den zehnten Rang zurück. Später blieb er wieder stecken und fiel weiter zurück, bis auf den sechzehnten Platz.

Ferrandis startete auf Platz zehn, arbeitete sich aber taktisch bis zum Ende der ersten Runde auf den dritten Platz vor. Leider musste er aufgrund eines technischen Defekts das Rennen frühzeitig beenden.

Zum Glück hatte er so viele Fahrer überrundet, dass er noch einen siebten Platz belegte.

Nichols zog seinen Weg durch das Feld und schaffte es bis zum Rennende in die Top Ten.



Nichols geht als Meisterschafts-Drittplatziertes in die Pause; Ferrandis bleibt Vierter, mit 2 Punkten hinter dem Dritten.

2019 RIDER POINT STANDINGS

POS.	#	NAME	HOMETOWN/BIKE	Total Points	01 - Anaheim 1	02 - Glendale	03 - Anaheim 2	04 - Oakland	05 - San Diego
1	92	Adam Cianciarulo	New Smyrna Beach, FL	114	18	26	18	26	26
2	12	Shane McElrath	Canton, NC	106	21	21	26	19	19
3	39	Colt Nichols	Muskogee, OK	104	26	23	21	21	13
4	34	Dylan Ferrandis	Murrieta, CA	102	23	17	23	23	16
5	31	Rj Hampshire	Wesley Chapel, FL	75	19	19	19	10	8
6	64	James Decotis	Peabody, MA	73	16	18	10	8	21
7	44	Cameron Mcadoo	Chesterfield, SC	72	12	12	17	17	14
8	61	Garrett Marchbanks	Coalville, UT	71	17	14	2	15	23
9	111	Chris Blose	Phoenix, AZ	70	14	16	14	14	12
10	160	Jess Pettis	Prince George, Canada	66	13	11	12	12	18

Die Monster Energy Supercross Series ziehen weiter nach Osten.

Die Fahrer Mitchell Oldenburg und Justin Cooper werden erstmals in diesem Jahr in Minneapolis am 9. Februar 2018 starten.